

Spielbank Wiesbaden: Der Hammer: Pokerhochburg von 142 Pokerspielern überrannt

Da staunte die Pokercrew des Wiesbadener Casinos nicht schlecht: Als sie am gestrigen Donnerstag, dem 14. Juli, um halb acht die Pokerarena betrat, wurde sie von über 80 Pokerspielern bereits sehnsüchtig erwartet. Da das Turnier schon seit nachmittags restlos ausgebucht und die Liste für die ersten beiden Cashtables schon nach zehn Minuten prall gefüllt war, liefen um 20 Uhr alle acht Pokertische, sechs Turniertischen und zwei Cash-Tables. Durch den nicht enden wollenden Zustrom von immer weiteren Pokerbegeisterten erhöhte sich die Anzahl der Spieler im Laufe der Nacht auf stolze 142. Jeder aufgelöste Turniertisch wurde sofort wieder als Cash-Table eröffnet und so wurde neben dem Turnier an insgesamt fünf (!) voll besetzten Cash-Tables bis kurz vor Roulette- und Black-Jack-Schluss um 04:00 Uhr morgens begeistert gepokert.

Das Turnier verlief in den beiden ersten Limitphasen etwas zäh – da wollte sich niemand die „Blöße“ geben, als einer der Ersten auszuscheiden. Diese defensive und abwartende Taktik kam wohl besonders den Damen im Turnier zugute, denn immerhin drei der sechs Ladies kämpften sich bis zum Final-Tisch vor und alle drei kamen auch „ins Geld“. Platz fünf erreichte Anna Katharina Kohler, Platz vier belegte Sina Ludwig und Platz drei erkämpfte sich bravourös Heike Messerschmidt nach einem Deal mit Konstantin Novoa und dem anonymen Sieger.

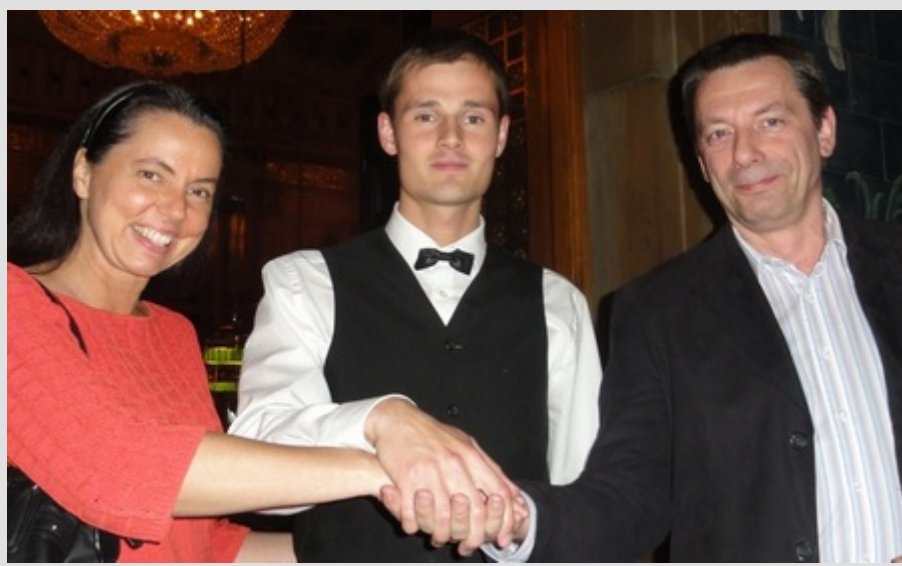
Rückblickend war es mit mehr als 640 Pokerspielern und über 32.000,- Euro Turnierpreisgeld wieder eine sehr erfolgreiche Wiesbadener Turnierwoche. Der Freitag und der Samstag gehören in Wiesbaden wie üblich ausschließlich den Cashgamern, die regelmäßig an drei bis vier Tischen pokern. Und das € 75 Turnier am Sonntag ist dann wieder das erste der wöchentlich

fünf Wiesbadener Turniere. Den aktuellen Buchungsstand verfolgen und seinen Turnierplatz direkt online buchen geht über www.spielbank-wiesbaden.de – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers am Donnerstag, dem 14.07.2011:

1. NN	1.370,- Deal
2. Konstantin Novoa (GR)	1.090,- Deal
3. Heike Messerschmidt (D)	780,- Deal
4. Sina Ludwig (D)	500,-
5. Anna Katharina Kohler (D)	400,-
6. Stefan Gebler (D)	360,-



Heike Messerschmidt (3) – Croupier Thomas Heimen – Konstantin Novoa (2)

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus

gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber sofern nicht ausgebucht bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **fünf** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis kurz vor Roulette- und Black-Jack-Schluss um 04:00 Uhr morgens begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber leider bis Ende August wegen Umbau des AutomatenSpiels ruhen müssen.

Beim Cashgame im klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

75 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

4.500 Preisgeldpool

5 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4

Die beiden PokerPro-Tische im AutomatenSpiel sind bis Ende August wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Wolfgang Harsy

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im AutomatenSpiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“